



PRESSEMITTEILUNG

## Übernachtungsplus von 3,9 Prozent Besuchszahlen steigen 2018 in Magdeburg erneut an

Magdeburg zieht bei den Übernachtungszahlen davon: Mit 692.213 Übernachtungen im Jahr 2018 erreicht die Landeshauptstadt ein Übernachtungsplus von 3,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Damit liegt Magdeburg deutlich über dem Landesdurchschnitt von 1,2 Prozent und erreicht nahezu den Bundesdurchschnitt von 4,0 Prozent.

Magdeburg hat so stark wie nie zuvor an Anziehungskraft gewonnen. Das beweisen die Übernachtungszahlen des vergangenen Jahres. Insgesamt wurden 2018 692.213 Übernachtungen gezählt. 2017 waren es noch 666.037, das entspricht einer Steigerung von 3,9 Prozent. Magdeburg war bereits mit grandiosen Zahlen ins Jahr 2018 gestartet. Die Ottostadt knackte im Januar und Februar jeweils die 40.000er-Marke. Das gab es in den Vorjahren in diesen beiden Monaten noch nie. In den sonst eher schwächeren Monaten was die Übernachtungszahlen betrifft, zählte die Ottostadt im Januar bereits 40.343 Übernachtungen, im Februar waren es 41.061.

Während auch die Übernachtungszahlen im Frühjahr und Sommer beinahe alle Werte aus dem Vorjahreszeitraum übertreffen, erreicht die Steigerung im September mit 71.472 Übernachtungen einen phänomenalen Höhepunkt. Erstmals übersteigt die monatliche Zahl die 70.000. Magdeburg wird ganz klar auch zur Vorweihnachtszeit ein immer beliebteres Ausflugsziel. 60.213 Übernachtungen gab es hier im Monat Dezember. Im Dezember 2017 waren es mit insgesamt 57.697 noch 2.516 Übernachtungen weniger. Die meisten Übernachtungsgäste aus dem Ausland konnte Magdeburg im Juli begrüßen. Die Zahl der Übernachtungen von Auslandsgästen lag bei 10.099. Für das ganze Jahr 2018 lag diese Zahl bei 90.964 Übernachtungen, das sind 4.715 mehr als noch im Vorjahr.

In diesen Spitzenwerten spiegeln sich auch die kontinuierlichen Anstrengungen von Magdeburg Marketing wider. **Geschäftsführerin Sandra Yvonne Stieger** zur aktuellen Übernachtungsstatistik: „Wir wollen nicht nur immer mehr Menschen nach Magdeburg holen, sondern auch dafür sorgen, dass sie länger bei uns bleiben. In beiden Fällen hat sich die Landeshauptstadt auch 2018 wieder enorm gesteigert. Wir werden diesem stetigen Aufwärtstrend weiter Vorschub leisten.“

Selbst der heiße Sommer hatte relativ geringe negative Auswirkungen auf die Übernachtungszahlen. Die Entwicklung wurde wahrscheinlich dadurch nur leicht gedämpft, große Einbrüche waren jedoch nicht zu verzeichnen. Lediglich im Juli gab es einen spürbaren Rückgang. Das damit verbundene Niedrigwasser hatte allerdings gravierende Auswirkungen auf den Bereich der Stadtführungen in Verbindung mit den Fahrten auf der Elbe. Im Stadtführungssegment stagnierte die Entwicklung, lag jedoch immer noch bei mehr als 50.000 geführten Teilnehmern.

PRESSEMITTEILUNG

## Die Übernachtungszahlen der vergangenen drei Jahre im Überblick:

	2016	2017	2018
Januar	32.053	34.294	40.343
Februar	36.892	39.317	41.061
März	48.276	52.982	50.760
April	56.746	55.225	61.410
Mai	54.758	67.292	59.241
Juni	56.214	67.458	67.743
Juli	47.048	54.315	53.107
August	58.242	60.621	62.309
September	65.155	64.571	71.472
Oktober	61.867	52.077	61.220
November	58.923	61.636	62.287
Dezember	51.442	57.697	60.213
Gesamt	629.559	666.037	692.213

**Bitte beachten:** Die einzelnen Monatszahlen sind vorläufige Ergebnisse, die Addition ergibt nicht zwangsläufig den kumulierten Wert des Berichtszeitraumes. Die endgültigen Angaben stehen erst zum Jahresende fest. (Quelle: Amt für Statistik Magdeburg)

## Die Übernachtungszahlen 2018 im Kurvendiagramm:

